



Josef Schmid
2. Bürgermeister
Leiter des Referats für
Arbeit und Wirtschaft

- I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 16 – Ramersdorf-
Perlach
Herr Thomas Kauer
Friedenstraße 40

81660 München

Datum
13.08.2018

**Einrichtung eines "Senioren-Zeit-Tarifs" im Michaelibad
Antrag der Seniorenvertretung des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach vom
04.07.2018**

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05176 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach vom 26.07.2018

Sehr geehrter Herr Kauer,

die Seniorenvertretung des 16. Stadtbezirkes beantragte am 04.07.2018, dass der Bezirksausschuss 16 bei den Stadtwerken München anrege, einen Seniorentarif am späten Vormittag einzurichten.

Es handelt sich dabei um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und Wirtschaft mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben hierzu die Stellungnahme der Stadtwerke München GmbH – Ressort Bäder eingeholt. Diese teilte mit, dass der Aufsichtsrat der Stadtwerke München GmbH im Dezember 2017 die neuen, derzeit geltenden Eintrittspreise in die Münchner Bäder beschlossen habe. Im Zuge der Preisreform seien die Preise für das Michaelibad mit Rücksicht auf die eher strukturschwache Region und die vielen Familien im Umfeld des Bades zum Teil deutlich reduziert worden – der Normalpreis und der Preis für die Ermäßigungsgruppe A um 10 Cent, die Familienkarte um 3,40 €.

Die Stadtwerke München GmbH achte bei ihrer Preisgestaltung in besonderem Maße darauf, die Eintrittspreise in die M-Bäder sozialverträglich auszugestalten. Unter die Ermäßigungsgruppe A fallen Jugendliche bis 14 Jahre, Schwerbehinderte und Inhaber des München Passes. Damit werden Familien, Schwerbehinderte und finanziell Schwächere beim

Herzog-Wilhelm-Str. 15
80331 München
Telefon: (089) 233-22669
Telefax: (089) 233-21136

Eintrittspreis entlastet. Badegäste – selbstverständlich auch Senioren -, die finanziell schwächer sind, zahlen außerhalb der Zeit, in welcher der Früh- und Spätschwimmer gelte, nur 3,70 € (mit M-Bäderkarte: 3,33 €) Eintritt für das Michaelibad und können sich für diesen Preis unbegrenzt lange im Bad aufhalten. Darüber hinaus können Senioren – unabhängig von ihren finanziellen Verhältnissen - in den Sommermonaten für den Besuch des Freibades Michaelibad die günstige Monatskarte in Anspruch nehmen.

Der Früh- und Spätschwimmer koste derzeit 4,00 € (mit M-Bäderkarte: 3,60 €). Finanziell Schwächere, die unter die Ermäßigungsgruppe A fallen, bezahlen nur 3,50 € (mit M-Bäderkarte: 3,15 €). Der Frühschwimmer könne am Morgen von Betriebsbeginn um 7.30 Uhr bis 10 Uhr für eine Badezeit von 1,5 Stunden in Anspruch genommen werden. Das bedeute, dass der Badegast, der um kurz vor 10 Uhr zum Frühschwimmerpreis ins Michaelibad gehe, bis 11.30 Uhr im Bad bleiben könne – also nur eine Stunde kürzer als bei dem für den Seniorentarif vorgeschlagenen Zeitraum.

Zusammenfassend teilen die SWM mit, dass sich die Eintrittspreise und der Zeitrahmen des Frühschwimmers jetzt schon in dem vorgeschlagenen Rahmen bewegen. Senioren, die in den Geltungsbereich der Ermäßigungsgruppe A fallen, können ganztägig und ohne Zeitbegrenzung für 3,70 € schwimmen gehen, der Frühschwimmer, mit dem in der Zeit von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Michaelibad geschwommen werden kann, koste für diese Gruppe nur 3,50 €. Mit der M-Bäderkarte reduzieren sich die genannten Eintrittspreise um weitere 10 Prozent.

Ich hoffe, dass Ihrem Antrag aufgrund o.g. Ausführungen der Stadtwerke München GmbH Rechnung getragen ist und möchte mich für Ihr Engagement im Interesse der Bürgerinnen und Bürger bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.
an RS/BW
an das Direktorium HA II / BA BA-Geschäftsstelle Ost

Per Hauspost
an die Stadtwerke München GmbH, Ressort Bäder

z.K.

III. z.A. FB5
Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba16/5176_Antw.odt

Josef Schmid